

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 15

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 19. Januar
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 19 janvier
1917

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 15

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungspatente. — Allgemeines deutsches Einfuhrverbot. — Handelsregister. — Aussenhandel Japans. — Internationaler Postgüterverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention. — Registre de commerce. — Service international des virements postaux.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1917. 16. Januar. Die Genossenschaft schweizerischer Kaninchenzüchter mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. Juli 1898, Seite 823), hat sich im Jahre 1910 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

16. Januar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Kirchhündach & Umgebung mit Sitz in Kirchhündach (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1916, Seite 97, und Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 16. Juli 1916 am Platze der ausgetretenen Fritz Ritz, Präsident, und Gottfried Walther, Beisitzer, und am Platze des zum Präsidenten gewählten Beisitzers Johann Baumgartner neu gewählt: Als Präsident: Johann Baumgartner, von Zuzwil, Landwirt in Oberhündach; Beisitzer: Fritz Grimm, von Trubschachen, Landwirt in Orschwaben; Gottfried Schmed, von Meikirch, Landwirt in Niederhündach.

16. Januar. Internationale Beton-Masten-Industrie Nägeli & Rickli in Bern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 17. Oktober 1912, Seite 1829, und Verweisung). Der Gesellschafter Gottfried Rickli ist nun ebenfalls zur Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt, und es führen beide Gesellschafter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Biel

Schürzen und Blusen. — 15. Januar. Inhaber der Firma J. Lerner in Biel ist Jeronias Lerner, von Lubartow (Russland), wohnhaft in Biel. Schürzen- und Blusenfabrikation; Zentralstrasse 93.

Pièces manufacturées. — 16. Januar. Unter der Firma Excelsa S. A. gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Exploitation de pièces manufacturées. Die Gesellschaft kann neue verwandte Geschäftszweige einführen, neue oder verwandte Geschäfte errichten, von Dritten erwerben oder sich an schon bestehenden in irgend einer Form beteiligen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten. Die Statuten sind am 19. Dezember 1916 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken), eingeteilt in 12 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die Einzelunterschrift des Verwaltungsrates Theodor Levy, von Aegerten, Fabrikant in Biel. Geschäftslokal: Dufourstrasse 50.

Bureau Burgdorf

Maschinenfabrik und Konstruktionswerkstätte. — 15. Januar. Aus der Firma Aebi & Cie., Maschinenfabrik und Konstruktionswerkstätte, in Burgdorf, Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 470 vom 2. Dezember 1905, Seite 1878), ist der Gesellschafter Johann Ulrich Aebi, von Heimiswil, in Burgdorf, ausgetreten. Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Aebi & Cie.» gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Aebi & Cie.»

Unter der Firma Aebi & Cie. in Burgdorf haben Hans Aebi-Aebi, von Wynigen, Fabrikant in Burgdorf, und Hans Aebi-Kräuchi, von Heimiswil, Techniker in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche auf 1. November 1916 ihren Anfang genommen hat. Die Kollektivgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Aebi & Cie.». Der Zweck der neuen Gesellschaft ist die Fortführung der von der bisherigen Firma «Aebi & Cie.» betriebenen Maschinenfabrik und Konstruktionswerkstätte an der Lyssachstrasse. Zur Vertretung der neuen Firma «Aebi & Cie.» ist nur der Gesellschafter Hans Aebi-Aebi, Fabrikant, von Wynigen, in Burgdorf, befugt. Die Firma «Aebi & Cie.» erteilt Einzelprokura an Johann Ulrich Aebi, von Heimiswil, in Burgdorf, und Paul Deuss, von Zürich, in Burgdorf.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

16. Januar. Die Genossenschaft unter der Bezeichnung Käseereigesellschaft Hühnerbach, mit Sitz im Hühnerbach, Gdc. Langnau (S. H. A. B. Nr. 4 vom 9. Januar 1890), Seite 14, und Nr. 87 vom 8. April 1909, Seite 613), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Oktober 1916 in den Vorstand gewählt: Als Präsident: Fritz Rüeggsegger, von Langnau, Landwirt auf der Fuhren daselbst, und als Vizepräsident: Fritz Blaser, von Langnau, Landwirt auf Alteney daselbst. Der Präsident, bzw. der Vizepräsident führt kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Ferdinand Schwarz für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

Bureau Wangen

Blusen- und Hemdenfabrikation. — 15. Januar. Die Firma Arnold Roth, Blusen- und Hemdenfabrikation, in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 10 vom 17. Januar 1891), ist seit 1. Juli 1915 erloschen. Aktiven und Passiven sind auf diesen Zeitpunkt auf die naumehr ebenfalls im Handelsregister eingetragene Firma «Ernst Stricker», Blusen- und Hemdenfabrikation, in Wangen a. A. übergegangen.

Glarus — Glaris — Glarona

Papierfabrik. — 1917. 5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder L. & J. Zweifel, Papierfabrik, in Netstal (S. H. A. B.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 3000, Band 6, Nr. 89, datiert Ernetschwil, den 5. November 1915, lautend auf Wilhelm Hofstädter, z. «frohen Aussicht»; in Gebertingen, Gemeinde Ernetschwil, wird vermisst.

Der allfällige Besitzer dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, seine Rechtsansprüche auf den Titel unter Vorweisung desselben bis zum 10. Januar 1918 bei unterzeichneter Amtsstelle anzumelden, andernfalls die Kraftlosklärung des Titels erfolgen würde. (W 21)

Schmerikon, den 2. Januar 1917.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 140, auf Heinrich Brunner, Zimmermann, in Bachs, zugunsten der Konkursmasse der Gebrüder Konrad und Hans Heinrich Weidmann, Kaspars, von dort, datiert den 27. Dezember 1873 (letzter bekannter Gläubiger: Felix Schütz, Joggelis, in Bachs, gegenwärtiger Pfandeiengüter: die Gebrüder Heinrich und Gottlieb Schütz zum «Sternen», in Bachs), oder wer sonst über das Schicksal des Titels Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Dielsdorf zu melden, ansonst der Titel gelöscht und die Ausfertigung eines neuen bewilligt würde. (W 161)

Dielsdorf, den 6. Januar 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zöbeli.

Der unbekannte Inhaber der 12 Obligationen 3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen 1899/02 Serie B, Nrn. 92564/5, Serie D, Nrn. 199664/5, 199668/70, 199700, 220620/3, wird hiermit aufgefordert, dem Gerichtspräsidenten III von Bern innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, diese Titel samt Coupons auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 551)

Bern, den 20. Dezember 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der folgenden Titel:
a) 15 Obligationen 3 % diff. Schweizerische Bundesbahnen 1903, Nummern 140700/1, 160477, 162974/79, 178038, 188466/69, 293382, nebst Coupons.
b) 7 Obligationen 4 % Schweizerische Bundesbahnen 1900, Nrn. 77577/83, nebst Coupons,
wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 552)

Bern, den 18. Dezember 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der folgenden Titel:
a) 4 Obligationen 3 % diff. Schweizerische Bundesbahnen 1903, Nrn. 142888, 283589/91;
b) 3 Obligationen 3 % Staat Bern 1897, Nrn. 25692, 29801/2;
c) 2 Obligationen 3 1/2 % Hypothekarkasse des Kantons Bern 1905, Nummern 14087/38,
wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 553)

Bern, den 4. Dezember 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Serie H, Nr. 362694, und der zwei Obligationen 3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie I, Nrn. 82422/23, wird hiermit aufgefordert, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, dem Gerichtspräsidenten III von Bern diese Titel samt Coupons einzureichen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 554)

Bern, den 11. Dezember 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der 66 Obligationen des 4 % Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1900, Nrn. 10064/69, 23312, 23316/17, 27763/66, 35463, 35468/70, 71709/10, 71738/43, 71762/65, 71925/42, 75542/43, 82995/6, 83019/20, 83118/19, 84415/18, 90542/43, 94905/7, wird hiermit aufgefordert, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, dem Gerichtspräsidenten III von Bern diese Titel nebst Coupons auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 555)

Bern, den 9. Dezember 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Nr. 70 vom 15. Mai 1883, Seite 560, Nr. 112 vom 2. Mai 1913, Seite 798, Nr. 123 vom 28. Mai 1914, Seite 913, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Aktiengesellschaft unter der Firma «Gebrüder L. & J. Zweifel A. G.» in Netstal (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 5).

Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicerie, mercerie. — 1917. 17. janvier. Le chef de la maison E. Grangier, à Riaz, est Emile Grangier, fils de Placide, de Monthovon, domicilié à Riaz. Epicerie, mercerie; au village.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Rohe und gefärbte Seide, Floretseide, Kunstseide und deren Abfälle, Wirkwaren. — 1917. 12. Januar. Unter der Firma A.-G. Gautschy-Kuhn (Gautschy-Kuhn S. A.) (Gautschy-Kuhn Ltd.) gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft. Zweck derselben ist die Weiterführung des bisher von der Firma «Henry Gautschy-Kuhn» in Basel betriebenen Handelsgeschäftes in roher und gefärbter Seide, Floretseide, Kunstseide und deren Abfällen: Die Gesellschaft betreibt ferner eine Wirkwarenfabrik und den Handel mit deren Produkten. Sie ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an andern Unternehmungen der Textilbranche zu beteiligen. Die Statuten sind am 12. Januar 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken), eingeteilt in 600 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen mittelst eingeschriebener Briefe und, wo es das Gesetz vorschreibt, durch das Schweiz. Handelsamtsblatt Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat aus. Er besteht aus: Henri Gautschy-Kuhn, Max Gautschy-Amstein, Heinrich E. Gautschy-Landerer, alle drei Kaufleute, von und in Basel; welche je zur Einzelunterschrift befugt sind. Geschäftslokal: Aeschengraben 20.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1917. 16. Januar. Verein schweizerischer Eisenbahn- & Dampfschiff-Angestellter, Mitgliederkreis St. Gallen, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 442). Präsident ist zurzeit Paul Biller, Rechnungsführer beim Obermaschinen-Ingenieur der S. B. B., von Rorschach; Vizepräsident: Gebhard Frey, Souschef S. B. B., von Diepoldsau; Sekretär: Hans Büchi, Burcaugehilfe beim Betriebschef IV: S. B. B., von Zürich; alle drei in St. Gallen.

16. Januar. Genossenschaft Konkordia Uzwil & Umgebung, mit Sitz in Uzwil, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1915, Seite 419). An Stelle von Josef Wick wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Alois Baumann, Reisender, von Degersheim, in Bichwil.

Kolonialwaren, Eier, Butter, Käse. — 16. Januar. Die Firma Carl Alder, Eier, Butter, Käse und Kolonialwaren en gros und en détail, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 5. August 1892, Seite 700), erteilt Einzelprokura an Lebrecht Alder, von Schwelbrunn, in St. Gallen.

Stickefeil. — 16. Januar. Inhaberin der Firma L. Müller in St. Gallen ist Louise Müller, geb. Bolt, von Nesslau, in St. Gallen. Stickerei; Büchelstrasse 6.

16. Januar. St. Gallische Kantonalbank, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim und Altstätten. Die Bankkommission erteilt Kollektivprokura für die Filiale Wattwil (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336), an Albert Hugentobler, von Degersheim, in Wattwil.

16. Januar. St. Gallische Kantonalbank, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim und Altstätten. Die Bankkommission erteilt Kollektivprokura für die Filiale Altstätten (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336) an Paul Hefti, von Odlenbach (Glarus), in Altstätten.

16. Januar. St. Gallische Kantonalbank, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim und Altstätten. Die Bankkommission erteilt Kollektivprokura für die Filiale Rorschach (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336) an Adolf Oes, von Ermatingen, in Rorschach. Die an Johann Kappeler-Pauly erteilte Prokura ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 15. Januar. Die Firma M. Schocher, Sportgeschäft in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1911, Seite 154), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Schocher» in Pontresina.

Inhaberin der Firma M. Schocher in Pontresina ist Witwe Marie Schocher, von Safien, wohnhaft in Pontresina. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Schocher, Sportgeschäft» in Pontresina und erteilt Prokura an Sabina Schocher, von Safien, in Pontresina. Sportartikel. Unterdorf, Haus Nr. 9.

Schuhhandlung. — 15. Januar. Die Firma Jos. Walter's Wwe., Schuhhandlung und Reparaturen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 238 vom 22. September 1909, Seite 1619), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hadern und Altmittel. — 16. Januar. Inhaber der Firma Gustav Johann Stoffel in Ems ist Gustav Johann Stoffel, von Vals, wohnhaft in Ems. Handel mit Hadern und Altmittel, usw.: an der Hauptstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1917. 16. Januar. Bei der Firma Schweizerische Exportgesellschaft für Emmentalerkäse, Aktiengesellschaft, in Brugg (S. H. A. B. 1917, Seite 4), ist folgende Aenderung eingetreten: Anton Huber in Gossau ist nicht bloss berechtigt, mit einem zeichnungsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv prokura zu zeichnen, sondern mit allen unterschrittsberechtigten Personen, also auch mit Prokuristen.

Baugeschäft. — 16. Januar. Die Firma Jakob Jäggi, Baugeschäft, in Windisch (S. H. A. B. 1913, Seite 2252), ist infolge Verkaufs des Geschäftes an die Firma «Aktiengesellschaft Jäggi, Baugeschäft Olten» erloschen.

Spezereien, Tuch- und Bettwaren. — 16. Januar. In der Firma Geschwister Seeberger in Windisch (S. H. A. B. 1903, Seite 429) sind folgende Aenderungen eingetreten: Emilie Seeberger ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Diese besteht nun noch aus den Gesellschaftern Paul Seeberger und Albrecht Seeberger. Die Firma wird abgeändert in Gebrüder Seeberger.

Bezirk Lauenburg

17. Januar. Unter der Firma Elektrizitätsgenossenschaft Gansingen hat sich mit Sitz in Gansingen eine Genossenschaft gebildet, welche unter Aus-

schluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, in der Gemeinde Gansingen eine öffentliche Beleuchtungsanlage mit Kraftlieferung zu schaffen und zu unterhalten. Der Zweck kann durch Beschluss der Generalversammlung erweitert werden. Die Statuten sind am 11. November 1916 festgestellt worden. Jede handlungsfähige Person kann vom Vorstand aufgenommen werden. Die Aufnahmebedingungen werden jedesmal festgestellt. Nach Inbetriebsetzung des Unternehmens eingetretene Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 10. zu entrichten und die Zuleitung zu ihren Häusern in eigenen Kosten zu erstellen. Vom Eintrittsgeld ausgenommen sind Wohnungswechsel und Neubauten bisheriger Abonementen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss, des Vorstandes und durch Unterzeichnung der Statuten. Gegen eine Abweisung kann das Aufnahmeversuchen an die Generalversammlung weitergezogen werden, welche endgültig entscheidet. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, freiwilligen Austritt, Ausschluss und Konkurs. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf seine Erben; resp. Hauseigentümer über. Jedes Mitglied kann austreten, wenn es seinen Anteil Genossenschaftsschulden einbezahlt; welcher Betrag unter eigener Verantwortung des Vorstandes zur Amortisation der Genossenschaftsschulden verwendet werden soll. Solche Mitglieder, welche ihre Häuser verkaufen und zum Ersatz ein Mitglied stellen, können ohne weiteres austreten. In diesem Fall hat das neue Mitglied das Eintrittsgeld nicht zu entrichten, sofern es schon Abonement ist. Wenn ein Mitglied sich ein schweres Versehen zukommen lässt, so kann es von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes mit Stimmenmehrheit ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Mitglieder, die in Konkurs geraten oder ausgepfändet werden, gelten als ausgeschlossen und sind ohne weiteres von dem Mitgliederverzeichnis zu streichen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet vorerst das vorhandene Vermögen. In zweiter Linie haftet jedes Mitglied persönlich bis auf den Betrag von Fr. 500 (fünfhundert Franken). Eine weitere Haftung ist ausgeschlossen. Mitglieder, die weder Licht- noch Kraftzins bezahlen, können zu einem angemessenen Jahresbeitrag verhalten werden, insofern die ökonomische Lage der Genossenschaft solches verlangt. Direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur verlangt werden, wenn die Licht- und Kraftzins zur richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben führen Präsident oder Vizepräsident oder ein anderes Vorstandsmitglied kollektiv mit dem Aktuar oder dem Vizepräsidenten oder einem andern Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Xaver Oeschger, Landwirt, Ammann, von Gansingen; Vizepräsident ist Albert Stutz, Lehrer, von Hagglingen; Aktuar und Kassier ist Josef Senn, Gemeindegemeinschreiber, von Gansingen; Beisitzer sind: Josef Senn, Landwirt und Vizeammann, von Gansingen, und Josef Boutellier, Bäcker und Wirt, von Gansingen; alle in Gansingen.

Bezirk Zofingen

Buntweberei. — 16. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Künzli & Cie. in Murgenthal (S. H. A. B. 1916, Seite 1698) ist als weiterer Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken) eingetreten: Gottlieb Frauch, von Wolfwil (in Murgenthal). Die demselben erteilte Einzelprokura bleibt bestehen. Die Firma erteilt ferner Einzelprokura an Albert Aeschlimann, von Langnau, in Murgenthal.

16. Januar. In der Firma Sperrholz-Import-Gesellschaft, Geiser & Cie. in Aarburg (S. H. A. B. 1913, Seite 1596), ist folgende Aenderung eingetreten: Der Kommanditär Rudolf Geiser-Hochuli ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Seine Kommandite von Fr. 20,000 und seine Prokura sind damit erloschen. Als neuer Kommanditär ist in die Gesellschaft eingetreten: Jules Jost, von Wynigen, in Oberburg, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken).

Mechan. Strickerei. — 16. Januar. In der Firma Rügger & Co. in Zofingen (S. H. A. B. 1912, Seite 24) sind folgende Aenderungen eingetreten: Der Kommanditär Paul Geiser ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Seine Kommandite von Fr. 50,000 und seine Prokura sind damit erloschen. Der Kommanditär Hans Plüss hat seine Einlage auf Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) erhöht.

Fabrikation von Bürsten und Lederfeilen. — 16. Januar. Caspar Hinnen-Pfaendler, Vater, Fabrikant, und Walter Hinnen, Sohn, Fabrikant, beide von Zürich, in Aarburg, haben unter der Firma Hinnen & Cie. in Aarburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1917 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der Firma «C. & C. Hinnen» in Aarburg (S. H. A. B. 1896, Seite 684) übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Caspar Hinnen-Pfaendler. Kommanditär ist Walter Hinnen mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Fabrikation von Bürsten und Lederfeilen: Sägestrasse Nr. 276.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1917. 10. Januar. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft Amriswil in Amriswil hat in der Generalversammlung vom 8. März 1913 seine Statuten teilweise einer Revision unterzogen und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Hausamtsblatt Nr. 81 vom 3. April 1907, Seite 558, publizierten Tatsachen getroffen: Der Verein bildet eine Sektion des kantonalen und schweizerischen Schützenvereins und stellt sich als Hauptzweck: Hebung und Förderung des Schiesswesens sowie Pflege der Kameradschaft. Jeder in bürgerlichen Ebrnen und Rechten stehender Schweizerbürger kann nach zurückgelegtem 18. Altersjahre Mitglied der Gesellschaft werden. Ausländern steht die Mitgliedschaft unter gleichen Vorschriften offen, dagegen besitzen sie kein Anrecht auf den Beitrag des Staates. Der Austritt kann nur auf die Frühjahrshauptversammlung, bei Wegzug jedoch sofort geschehen und ist in letzterem Falle die Austrittsgebühr erlassen. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlischt jedes Anrecht sowohl auf das Vereinsvermögen als auch auf jegliche Auszahlung des Vereins. Das Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Die Austrittssteuer beträgt Fr. 3. Die Aktiv- und Passivmitglieder haben als Jahresbeitrag Fr. 4 zu entrichten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident oder der Vizepräsident je in Verbindung mit dem Aktuar oder dem Kassier. Der Vorstand wurde neu bestellt und gehören demselben an: Josef Bommer, Kaufmann, von Tobel, Präsident (bisher); Eduard Allenspach, Sattlermeister, von Neukirch a. Th., Vizepräsident und I. Schützenmeister; Adolf Leutenegger, Kaufmann, von Oberhofen-Münchwilen, Aktuar, und Ernst Golder, Kaufmann, von Herdern, Kassier (bisher); alle in Amriswil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Rappresentante; deposito di carta. — 1917. 15. gennaio. La ditta Elvezio Perini, rappresentante con deposito di carta d'ogni genere, in Tetero-Contro (F. u. s. di c. 2 novembre 1912, n° 276, pag. 1924), viene cancellata, dietro istanza del titolare, per cambiamento della ditta.

Manifattura di carta. — 15 gennaio. Elvezio Perini, di Santino, da Mergoscia, domiciliato a Tenero-Contra, e Elvezio Maffioletti, fu Ercole, da Brissago, domiciliato a Minusio, hanno costituito, a datare dal 1 gennaio 1917, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Maffioletti & Perini**, con sede in Tenero-Contra. Manifattura di carta.

Ufficio di Lugano

Macchine, ferramenta chincaglierie. — 15 gennaio. Titolare della ditta **R. A. Homburg**, in Morcote, è Roberto Alfredo Homburg, fu Giorgio, di Francoforte s. Meno, domiciliato in Morcote. Macchine, ferramenta, chincaglierie, rappresentante della ditta **Guiglielmo Frey**.

Waadt — Vand — Vand
Bureau de Cossonay

Constructions mécaniques, appareillage pour eau, vélos, etc. — 1916. 16 décembre. La raison **Albert Weber**, à Villars-Bozon, rière l'Isle (F. o. s. du c. du 5 septembre 1902, page 1302), constructions et réparations mécaniques, appareillage pour eau, vente et réparation de vélocipèdes et machines à coudre, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, etc., est radiée ensuite de la remise des affaires à la société en nom collectif «**Albert Weber et fils**».

Albert Weber et ses deux fils Robert et Emile Weber, tous trois de Menziken (Argovie), domiciliés à Villars-Bozon, rière l'Isle, ont constitué, sous la raison sociale **Albert Weber et fils**, à Villars-Bozon, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1917. Cette société a repris la suite des affaires de l'ancienne maison «**Albert Weber**», à Villars-Bozon. Constructions mécaniques, vente de vélos et réparations, appareillage pour eau, machines à coudre, scierie, sciage à façon.

Bureau d'Echallens

1917. 15 janvier. Le **Syndicat Agricole de Bioley-Orjulaz**, audit lieu (F. o. s. du c. du 21 décembre 1915, n° 298, page 1720), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Emile Dony, président; Arnold Gachet, secrétaire, et Henri Thélin, caissier; tous de et à Bioley-Orjulaz, agriculteurs.

Bureau de Grandson

Boucherie, etc. — 16 janvier. Le chef de la maison **Roth**, à Concise, est Albert Roth, de Wangen (Berne), domicilié à Concise. Boucherie et charcuterie.

Commerce de détail. — 16 janvier. Le chef de la maison **A. Schiffer**, à Concise; est Albert Schiffer, de Metmenstetten (Zurich), domicilié à Concise. Commerce de détail.

Épicerie, mercerie. — 16 janvier. Le chef de la maison **Elise Ayer**, à Bonvillars, est Elise Ayer née Sommer, de Sorens (Fribourg), domicilié à Bonvillars. Épicerie, mercerie. Elise Ayer est ici expressément autorisée par son mari Jules Ayer, des mêmes lieu et domicile.

Laiterie. — 16 janvier. Le chef de la maison **J. Pfister**, à Fiez, est Jean Pfister, de Châtiers (Fribourg), domicilié à Fiez. Laiterie.

Maréchalorie. — 16 janvier. La raison **Ulysse Guillet**, à Champagne, maréchalerie (F. o. s. du c. du 5 avril 1888, n° 46, page 357), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne

Tissus, soies, thés, etc. — Rectification. La radiation de la raison **Louis Monin**, à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 13 janvier 1917, n° 10, page 68, est rectifiée en ce sens que cette raison est radiée ensuite de départ du titulaire.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

Hôtel et engrais naturels. — 1917. 15 janvier. Le chef de la maison **Arnold Clerc**, à Auvornier, est Charles-Arnold Clerc, de Môtiers (Val-de-Travers), domicilié à Auvornier. Exploitation de l'Hôtel Bellevue et commerce d'engrais naturels. Cette maison a été fondée le 25 décembre 1899.

Bureau de Neuchâtel

15 janvier. Marius-Casimir Mouthod et Fritz Jordan, ont cessé de faire partie du conseil administratif de la **Société libre des catholiques romains de Neuchâtel**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 17 octobre 1906, n° 423, page 1690, et 23 juin 1909, n° 158; page 1135). Ils ont été remplacés dans le dit conseil par Henri Marion, curé, originaire des Friques (Fribourg), à Neuchâtel, et Wilhelm Zundel, chef de bureau postal, de Neuchâtel, y domicilié. Le conseil administratif est composé et constitué comme suit: Président: Henri Marion, curé, des Friques (Fribourg); vice-président: Edouard Vielle, négociant, de Neuchâtel; secrétaire: Wilhelm Zundel, chef de bureau postal, de Neuchâtel; caissier: Jean Loersch, négociant, de Neuchâtel; et cinquième membre: Jean Coppel, négociant, les cinq domiciliés à Neuchâtel.

Genève — Genève — Genève

Brasserie-restaurant. — 1917. 15 janvier. Le chef de la maison **Hy Steenvoorden**, à Genève, est Hendricus-Johannes, soit Henry Steenvoorden, des Pays-Bas, domicilié à Genève. Exploitation d'une brasserie-restaurant. 62, Rue du Rhône.

15 janvier. Suivant acte reçu par M^e Sautter, notaire à Genève, le 10 janvier 1917, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière de Petite Croix**, une société anonyme ayant son siège à Carouge, Rue Alexandre Gavard n° 3. Elle a pour objet l'achat d'un immeuble sis à Carouge, Rue Alexandre Gavard n° 3, son exploitation et éventuellement sa vente et l'élevation de nouvelles constructions. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 50 actions de fr. 500 chacune au porteur. Les convocations et publications émanant de la société, auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève, organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, élus pour une période de 6 ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé de: Henri Isler, fabricant de chapellerie, demeurant à Plainpalais; originaire de Wohlen (Argovie); et Robert Isler, fabricant de chapellerie, demeurant à Plainpalais, de Plainpalais (Genève).

Vermouth, liqueurs et vins. — 15 janvier. Edouard Mirault, liquoriste, de Chêne-Bourg (Genève), demeurant à Thonex, est entré, dès le 1er janvier 1917, comme associé en nom collectif dans la maison **Vve Mirault et C^e**, à Moillesulaz (commune de Thônex) (F. o. s. du c. du 28 novembre 1906, page 1926), qui continue sous la même raison sociale. La maison indique comme genre d'affaires: Fabrication et vente de vermouth et diverses liqueurs, ainsi que le commerce de vins. La maison confirme la procuration conférée à Adolphe Menegoz, d'origine française, domicilié à Chêne-Bourg.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 24

Zweite Hälfte Dezember 1916

Deuxième quinzaine de décembre 1916 — Seconda quindicina di dicembre 1916

I. Abteilung. — I^{re} Partie. — I^a Parte

Eintragungen vom 31. Dezember 1916

Enregistrements du 31 décembre 1916 — Iscrizioni del 31 dicembre 1916

85 { Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali } Nr. 74412—74496

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 a, Nr. 74412. * 17. Mai 1916, 5 Uhr p. — Motorflug. — **Aebi & Cie.**, Maschinenfabrik, Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 3 a, n° 74413. * 23 juin 1916, 7¼ h. p. — Grille à barreaux mobiles. — **V. Estoppey-Marti**, Apples (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 4 a, Nr. 74414. 2. August 1916, 3 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer demontierbaren, armierten Beton-Trocken-Hohl-Mauer-Konstruktion für Hoch- und Tiefbauten. — **Jules Gottfried Weber**, Architekt, Thun (Schweiz).

Kl. 4 b, Nr. 74415. 25. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Armierter Betonbalken. — **Christian Strube**, Architekt, Seestrasse 522, Meilen (Schweiz).

Kl. 4 d, Nr. 74416. 16. September 1916, 6 Uhr p. — Aeusserer Verglasung von Magazin-Schau fenstern ohne jede Sprossen- oder Pfosten-Verbindung an den Höhekanten nebeneinander angeordneter Gläser. — **F. J. Obrist & Söhne**, Schaukastenfabrik, Luzern-Fluhmühle (Schweiz).

Kl. 6 b, Nr. 74417. 8. Mai 1916, 6¼ Uhr p. — Automobil-Sprengwagen. — **Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. Juli und 31. August 1915.»

Kl. 7 g, Nr. 74418. 15. März 1916, 8 Uhr p. — Elektrischer Heizkörper. — **Arthur Francis Berry**, 27, Woodville Road, Ealing (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 8 a, n° 74419. 14 juillet 1916, 8 h. p. — Machine à fabriquer des moellons percés de part en part dans leurs sens longitudinal et transversal. — **Louis Perreten**, Rolle (Suisse). Mandataire: L. Fleisch, Lausanne.

Kl. 8 b, Nr. 74420. 22. Juni 1914, 7½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines zur Verhinderung von Pilzwucherungen auf ungebrauchten Tonwaren dienenden Überzugsmittels. — **Max Perikiewicz**, Fabrikbesitzer, Ludwigberg b. Moschin (Posen, Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 9 d, n° 74421. 22 septembre 1916, 4¼ h. p. — Réservoir de chasse à flot-tour réglable. — **Albert Bracchi**, 9, Rue de Montbrillant, Genève (Suisse).

Kl. 10 a, Nr. 74422. * 21. Juni 1916, 5 Uhr p. — Verschlussvorrichtung für Türen, insbesondere solche mit wenigstens teilweise aus Röhren gebildetem Rahmen. — **Jacot Des Combes & Cie.**, Chemin du Parc 10, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 10 d, Nr. 74423. 2. September 1916, 8 Uhr a. — Fensterverschluss. — **Fridolin Müller's Söhne**, Fensterfabrik, Glarus (Schweiz).

Kl. 14 b, Nr. 74424. 6. November 1916, 1 Uhr p. — Azetylenlampe. — **Ludwik Wiczorek**, Gutsverwalter, Piorunów (Kr. Konin, Russisch Polen). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 15 b, Nr. 74425. 8. Januar 1916, 5 Uhr p. — Schleidermaschine für Haushaltungsbetrieb. — **Frau Anna Pletscher**, Triemlistrasse 161, Albisrieden b. Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 15 e, Nr. 74426. 15. August 1916, 4¼ Uhr p. — Gestell zum Aufstellen von Blumentöpfen auf Fensterbrüstungen oder dergl. — **Erich Scholz**, Moltkestrasse 11, Magdeburg (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

Kl. 15 g, n° 74427. 27 novembre 1915, 6 h. p. — Lit extensible. — **Herman Henri Hoffmann**, Carouge-Genève (Suisse). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.

Kl. 15 k, Nr. 74428. 2. Februar 1916, 5¼ Uhr p. — Waschständer. — **Philipp Husmann**, Gronau i. H. (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.

Kl. 15 l, Nr. 74429. 5. Mai 1914, 8 Uhr p. — Stütze für Anstell-Leitern. — **Ulrich Widmer**, Stein a. Rh. (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 19 b, Nr. 74430. 4. September 1916, 4¼ Uhr p. — Rost für den Vorreisser an Baumwollkrepeln. — **Morris Wehli**, Ingenieur, Noubadstrasse 112, Basel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 19 c, Nr. 74431. 10. August 1916, 8 Uhr p. — Baumwollstreckwerk mit hohem Verzug. — **Jan Frederik Jannink**, Direktor, Epe b. Gronau (Westfalen, Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»

Kl. 21 b, Nr. 74432. 24. November 1916, 7¼ Uhr p. — Bandwebstuhl mit Schaftmaschine. — **Carl Schneider-Gerster**, Gelterkinden (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 21 b, Nr. 74433. 24. November 1916, 7¼ Uhr p. — Bandwebstuhl mit Schaftmaschine und Trittexzentergetriebe. — **Carl Schneider-Gerster**, Gelterkinden (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 23 b, Nr. 74434. 16. August 1916, 7 Uhr p. — Auf einer einfüßigen Spitzenklöppelmaschine hergestellte Spitze mit gazeartigem Grund. — **Alb. & E. Henkels**, Spitzenfabrik, Barmenstrasse 26, Langenfeld b. Barmen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. Mai 1916.»

Kl. 25 a, n° 74435. * 27 juin 1916, 8 h. p. — Tondeur pour cols et manchettes souples. — **A. Varaud**, Pension des Tranchées, 8, Rue de Malagnou, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

- Kl. 25 a, Nr. 74436. 30. August 1916, 8 Uhr p. — Manschettenhalter. — Rudolf Messmer, Winkelriedplatz 6, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 27 a, Nr. 74437. 22. November 1915, 3 Uhr p. — Laufsoble an Schuhwerk. — Fritz Sängler, Schriftsteller, Hüdingen (Baden, Deutschland). Vertreter: J. W. Diriwächter, Zofingen.
- Kl. 27 a, Nr. 74438. 16. November 1916, 7 Uhr p. — Sandale mit Holzsohle. — Basilio Bridi-Stefani, Schuhmacher, Flums (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 34 a, n° 74439. 15 mai 1916, 7½ h. p. — Dispositif de fermeture hermétique de vase en verre. — Albert Scheidweiler, Directeur Général des Verrieres, Courcelles-Motte (Belgique). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: Belgique, 25 avril 1916.»
- Kl. 36 d, Nr. 74440.* 20. Juni 1916, 5 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung von in Flüssigkeiten aufgelösten oder fein verteilten, festen Stoffen. — Frau Ida Ebers geb. Jans, St. Antonstrasse 179, Crefeld (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1915.»
- Kl. 36 d, Nr. 74441. 25. November 1916, 2 Uhr p. — Oelreinigungs-Anlage. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 36 e, Nr. 74442.* 7. Juni 1916, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Homogenisieren. — Wilhelm Gottlieb Schröder, Fabrikant, Luisenstrasse 41, Lübeck (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 30. Juli 1915.»
- Kl. 36 i, n° 74443. 7 décembre 1915, 7 h. p. — Procédé et installation pour la concentration de l'acide sulfurique. — John Walker Leitch, Somerville, Edgerton, Huddersfield (Yorkshire, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 36 i, n° 74444.* 20 juin 1916, 8 h. p. — Procédé d'oxydation de l'anhydride sulfurique et appareil pour sa mise en oeuvre. — Lucien Paul Basset, ingénieur-chimiste, 92, Rue de la Victoire, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 31 mai 1915.»
- Kl. 36 o, Nr. 74445. 8. März 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Essigsäureäthylester aus Acetaldehyd. — Consortium für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Gugelstrasse 54, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 30. März 1914.»
- Kl. 36 o, Nr. 74446. 15. März 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Acetaldehyd aus Acetylen. — Consortium für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Gugelstrasse 54, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 3. April 1914.»
- Kl. 43, n° 74447.* 30 juin 1916, 8 h. p. — Fosse septique. — Alex. Ferrari & Cie., 38—40, Maupas, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 47 e, n° 74448. 9 novembre 1916, 7¼ h. p. — Matériel pour faciliter la comptabilité dans les établissements d'assurance sur la vie et autres analogues. — Frederick Ferguson Taylor, Vice-Président de la Metropolitan Life Insurance Company, City, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 50 e, Nr. 74449. 30. März 1914, 5 Uhr p. — Apparat zur Abgabe und Anbringung von Marken, Etiketten und dergl. — Fräulein Katrine Ellen Fawns; und Frau Georgine E. Kermode, 45, Carlisle Mansions, Carlisle Place, Westminster, London (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 9. Mai 1913.»
- Kl. 50 f, Nr. 74450. 28. November 1916, 12 Uhr m. — Gerät zum Ausheben von Reissnägeln. — Otto Russ, Mechaniker, Vorstadt 38, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 54 d, n° 74451. 16 octobre 1916, 7 h. p. — Jeu. — Gustave Jéquier, professeur, 23, Faubourg de l'Hôpital, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 61, Nr. 74452. 19. Juni 1916, 9 Uhr a. — Vorrichtung um Bewegungen durch Temperatur-Änderungen hervorzuufen. — Franz Weltter, Avenue des Alpes 38, Montreux (Schweiz).
- Kl. 66 c, Nr. 74453. 21. Oktober 1916, 11¼ Uhr a. — Träger für Zusatzapparate bei Zählern, Messinstrumenten usw. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl-Ufer 2—4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 3. November 1915.»
- Kl. 67, n° 74454.* 19 juin 1916, 8 h. p. — Appareil mécanique à tamiser. — Guillaume Schneider, St-Sulpice (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 67, Nr. 74455. 8. September 1916, 5 Uhr p. — Verfahren zur Messung des Gehaltes an Bestandteilen von Gasgemischen, welche mit anderen Gemischbestandteilen unter Bildung von Wasser zur Reaktion gebracht werden können. — Dr. Leo Löwenstein, Chemiker, Karlstrasse 80, Berlin-Lichterfelde (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 9. Februar 1914.»
- Kl. 67, Nr. 74456. 25. November 1916, 2 Uhr p. — Einrichtung zum Prüfen von Oel auf Durchschlagsfestigkeit. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 71 c, Nr. 74457. 4. Oktober 1916, 5 Uhr p. — Uhr mit Spiegel. — Maurice Bercovici, Calea Nationala 213, Botosani (Rumänien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 4. September 1916.»
- Kl. 71 f, n° 74458.* 30 juin 1916, 8 h. p. — Montre-bracelet. — Adolphe Frey, Restaurant des Voyageurs, Avenue Ruchonnet, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 79 b, Nr. 74459. 7. März 1916, 8 Uhr p. — Elektrische Schweissvorrichtung. — David Hampton Wilson, Franklin Township (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 74460. 29. September 1916, 4 Uhr p. — Bohrfutter. — Heinrich Röhm, Fabrikant, Zella St. Blasii (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern.
- Kl. 80 c, n° 74461.* 26 avril 1916, 11 h. a. — Outillage pour assembler les côtés d'un cadre. — Paul Daniel Edouard Huguenin, «La Violette», La Tour-de-Peilz (Vaud, Suisse).
- Kl. 85 a, Nr. 74462.* 15. November 1916, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Rundschleifen der Kommutatoren elektrischer Maschinen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. Dezember 1915.»
- Kl. 87 a, Nr. 74463. 15. September 1916, 8 Uhr p. — Draht- und Seilschloss. — Josef Lottenbach, Linienchef, Hochdorf (Luzern, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 95, n° 74464.* 24 juin 1916, 8 h. p. — Dispositif destiné à être introduit dans une pipe pour supporter le tabac placé dans celle-ci. — Roland Alexandre Lauly, Les Avants s. Montreux (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 96 a, Nr. 74465.* 27. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Schraubensicherung. — Jacob Pfister, Bahnhofstrasse 89, Zürich (Schweiz).
- Kl. 96 a, Nr. 74466.* 27. Oktober 1916, 8 Uhr p. — Schraubensicherung. — Jacob Pfister, Bahnhofstrasse 89, Zürich (Schweiz).
- Kl. 96 b, Nr. 74467. 29. September 1916, 7¼ Uhr p. — Verfahren zur Befestigung des Zahnkranzes auf dem Radkörper zweiteiliger Triebzahnäder für elektrische Motorwagen u. dgl. — Walter Leder, Ingenieur, Rütlimeyerplatz 3, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 21. Februar 1916.»
- Kl. 96 e, n° 74468. 24 décembre 1915, 6¼ h. p. — Piston de cylindre. — Marc Birkgit, ingénieur, Rue de la Réunion, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 16 mars 1915.»
- Kl. 96 e, Nr. 74469. 22. November 1916, 12 Uhr m. — Röhrenverschluss für die Prüfung von Rohrleitungen. — Emil Baumann, Jonas Furrerstrasse 55, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 98 c, Nr. 74470. 1. Dezember 1916, 8 Uhr p. — Motorisch betriebenes hängendes Hebezeug für zwei Hubgeschwindigkeiten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 16. März 1916.»
- Kl. 101 b, Nr. 74471. 25. November 1916, 2 Uhr p. — Oelpump-Anlage. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 104 b, n° 74472. 24 décembre 1915, 6¼ h. p. — Came pour la commande de soupapes. — Marc Birkgit, ingénieur, Rue de la Réunion, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 16 mars 1915.»
- Kl. 104 c, Nr. 74473. 21. März 1914, 5¼ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Anlassen mehrzylindriger Verbrennungskraftmaschinen. — Daimler-Motoren-Gesellschaft, Fabrikstrasse 49/57, Stuttgart-Untertürkheim (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Mai 1913.»
- Kl. 104 c, n° 74474. 6 avril 1916, 8 h. p. — Bougie d'allumage pour moteurs à explosions. — Victor Pons, ingénieur, 266, Rue Garibaldi, Lyon (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 14 mai 1915.»
- Kl. 104 c, n° 74475.* 24 juin 1916, 8 h. p. — Réservoir à combustible liquide à niveau constant pour carburateurs. — Georges Roesch, 4, Chemin Sautter, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 74476. 14. September 1916, 1 Uhr p. — Vergaser für Explosionsmotoren. — Franz Haf, Albsrieden b. Zürich; und Alwin Schneider-Krigger, Masch.-Ing., Lenzburg (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 74477. 21. September 1916, 6¼ Uhr p. — Auspufftopf für Explosionsmotoren. — Fritz Lehmann, Techniker, Weyerermattstrasse, Nidau (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Kl. 108 a, Nr. 74478. 20. September 1916, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Raumkühlung. — Dr. Gustav Döderlein, Fabrikdirektor, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. April 1916.»
- Kl. 109, n° 74479.* 21 juin 1916, 8 h. p. — Pile destinée en particulier à être employée pour les lampes de poche. — Camille Vautier, Villa les Marguerites, Vevrier (Genève, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 110 b, n° 74480. 24 novembre 1916, 7¼ h. p. — Appareil électrique à vide pour transformer du courant électrique continu en courant alternatif. — Société Anonyme Westinghouse, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 29 novembre 1915.»
- Kl. 110 b, Nr. 74481. 25. November 1916, 2 Uhr p. — Anordnung zur stetigen Spannungsregelung bei Prüftransformatoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 110 b, Nr. 74482. 25. November 1916, 2 Uhr p. — Oelheizelement für elektrische Transformatoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 111 a, Nr. 74483. 23. November 1916, 2 Uhr p. — Transportables Schaltbrett für den Anschluss der zum Trocknen des Transformatoren- oder Apparatenöls benutzten Heizwiderstände an verschiedene Spannungen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 1. Juli 1916.»
- Kl. 111 d, n° 74484.* 26 juin 1916, 8 h. p. — Limiteur de tension. — Georges Giles, ingénieur, 19, Avenue de Rome, Fribourg (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 111 d, n° 74485. 9 novembre 1916, 7¼ h. p. — Dispositif limitateur de puissance pour circuits à courant alternatif. — Société Anonyme Westinghouse, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 2 décembre 1915.»
- Kl. 113, Nr. 74486. 2. September 1916, 5¼ Uhr p. — Elektrischer Lichtbogenofen zum Erhitzen von Körpern, insbesondere zum Graphitieren von Kohle. — Ivar Rennerfelt, Djursholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 116 c, n° 74487. 6 juin 1916, 9 h. p. — Appareil de contention et de correction pour Hallux Valgus. — Oscar Bocksberger, 3, Rue Pichard, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 116 c, n° 74488.* 24 juin 1916, 8 h. p. — Dispositif protecteur des organes de l'ouïe contre les explosions. — Oscar Zoellner, 29, Rue St-Martin, Lausanne (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 116 l, Nr. 74489. 20. Oktober 1916, 4¼ Uhr p. — Reinigungs-Apparat für Schaumpinsel. — Ernst Salzmann, Ingenieur, Dornacherplatz, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 120 b, Nr. 74490. 15. August 1916, 8 Uhr p. — Anrufklappe mit mechanischer Rückstellung. — Siemens & Halske Aktien-Gesellschaft, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 21. September 1915.»
- Kl. 120 d, Nr. 74491. 5. Mai 1913, 8 Uhr p. — Fernsprechanlage. — Ruben Christopher Miller Hastings, Ingenieur, Columbus-Savings and Trust Building, Columbus (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 120 d, Nr. 74492. 5. Mai 1913, 8 Uhr p. — Wählerschalter für Fernsprechanlagen. — Ruben Christopher Miller Hastings, Ingenieur, Columbus-Savings and Trust Building, Columbus (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 120 d, Nr. 74493. 5. August 1916, 7 Uhr p. — Einrichtung zum Auswählen und Anrufen von an gemeinsamen Leitungen liegenden Fernsprechen-, Signal- oder Telegraphenstationen mit Hilfe schrittweise fortbewegter Schaltwerke. — Aktiengesellschaft Mix & Genest-Telephon- und Telegraphen-Werke, Geneststrasse 5, Berlin-Schöneberg (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 4. August 1915.»

- Kl. 192 a, Nr. 74494. 28. August 1916, 7 Uhr p. — Zeitungshalter. — Schlemm a. Kanarsch, Kueserstrasse 32, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 c, Nr. 74495. 21. Juni 1916, 5 Uhr p. — Federndes Rad. — Attilio Cogliati, Schreiner; Köniz (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 127 l, Nr. 74496. 12. Oktober 1916, 10 Uhr a. — Sicherungseinrichtung gegen Kurzschlüsse im Sekundärkreis des Stufentransformators einer Fahrzeugsteuerung. — Maschinfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 11. November 1915.»

Zusatzpatente
5 { *Brevets additionnels* } Nr. 74497—74501
5 { *Brevetti addizionali* }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 37 b, Nr. 74497 (73379). 1. April 1916, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Farbstoffes der Akridinreihe. — Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 22. April 1915.»
- Kl. 37 c, Nr. 74498 (73576). 7. Juni 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines braunen Wollfarbstoffs. — Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 c, Nr. 74499 (73576). 7. Juni 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines braunen Wollfarbstoffs. — Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 66 c, Nr. 74500 (57569). 30. September 1916, 9 Uhr a. — Schaltung für Tarifelektrizitätszähler mit zwei Zählwerken. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 100 b, Nr. 74501 (69678). 18. November 1916, 2 Uhr p. — Kreisverdrücker. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 22. November 1915.»

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza dei brevetti

- Kl. 6, Nr. 36887. 19. Juni 1906, 6 Uhr p. — Schachtabdeckung. — Geiger'sche Fabrik f. Strassen- & Haus-Entwässerungsartikel, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — Patentanspruchs-Beschränkung. Durch Urteil des Handelsgerichts des Kantons Zürich vom 14. Dezember 1915, bestätigt durch Urteil des Bundesgerichts vom 30. September 1916, ist der Anspruch 1 des Patentes Nr. 36887 auf den Umfang des dem deutschen Patent Nr. 183791 zugrunde liegenden Anspruchs beschränkt worden; registriert den 20. Dezember 1916.

Aenderungen im Rechte an Patenten — Changements concernant le droit aux brevets — Cambiamenti concernenti il diritto ai brevetti

- Kl. 2 c, Nr. 71996. 8. April 1914, 7 Uhr p. — Schneidvorrichtung für Mähmaschinen. — Adolf Laub, Schmied, Oberwil (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 15. Dezember 1916, zugunsten von Emil Hauser, Kaufmann, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 30. Dezember 1916.
- Cl. 4 e, n° 68998. 28 juillet 1914, 8 h. p. — Coffrage pour la construction de parois en béton, en ciment etc. — Henri Streit, Genève-Plainpalais (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission selon déclaration de l'Office des Faillites du 5 décembre 1916, en faveur de Alfred Roch, architecte, 3, Place de la Taconnerie, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 27 décembre 1916.
- Kl. 13 b, Nr. 70580. 3. November 1914, 3 1/2 Uhr p. — Glühofen mit Teer- und Oelfeuerung. — L. C. Strub, Fabrikant, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 18. Dezember 1916, zugunsten von E. d. Straub, Sulgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 23. Dezember 1916.
- Kl. 13 g, Nr. 50330. 20. Januar 1910, 7 1/2 Uhr p. — Einrichtung zum Ableiten der Asche aus Feuerungsanlagen aller Art, insbesondere aus Heizöfen. — Friedrich Harbig, Töpfermeister, Plau (Mecklenburg, Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung laut notarieller Erklärung vom 12. Oktober 1916, zugunsten von Harbig's staubfreie Aschenableitung G. m. b. H., Plau (Mecklenburg, Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 19. Dezember 1916.
- Kl. 19 c, Nr. 72266. 27. Dezember 1915, 7 1/2 Uhr p. — Walzenstreckwerk für Baumwolle. — J. F. Jannink, Spinnereidirektor, Epe-b. Gronau (Westfalen, Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. Lizenz vom 15. Dezember 1916, zugunsten der Gesellschaft zur Verwertung des Jannink'schen Verfahrens für die Schweiz (V. J. V.), Bahnhofstrasse 61, Zürich (Schweiz); registriert den 21. Dezember 1916.
- Kl. 24 d, Nr. 74012. 3. September 1916, 8-Uhr p. — Waschapparat. — Gustav Ammann, Kaufmann, Weinmangasse 54, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich. Alleinlizenz laut Erklärung vom 24. November 1916 für das Gebiet der Schweiz bis zum 31. Dezember 1918, zugunsten von Frau Elly Boller-Hirt, Altstetten b. Zürich (Schweiz); registriert den 18. Dezember 1916.
- Kl. 38 e, Nr. 74022. 18. April 1916, 2 Uhr p. — Handseife zum Entfernen von Tinten, Farben und öligen Bestandteilen. — Rudolf Friedrich Gautschi, St. Gallen (Schweiz). Uebertragung vom 28. Dezember 1916, zugunsten von Gottlieb Gautschi, Harfenbergstrasse 3, St. Gallen (Schweiz); registriert den 28. Dezember 1916.
- Cl. 54 d, n° 73115. 18 mai 1916, 9 h. a. — Nécessaire pour jeu de cartes. — Fritz Albert Wintereg, Chez-le-Bart; et A. Humbel, Port-d'Hauterive (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Transmission du 14 novembre 1916, en faveur de Otto Frey, 40, Chamboujain, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 27 décembre 1916.
- Kl. 61, Nr. 59694. 1. Februar 1912, 11 Uhr a. — Einrichtung zum Konstanthalten der Temperatur. — Emil Zbinden, Mechaniker, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Alleinlizenz für die Dauer von 10 Jahren und für das gesamte Gebiet der Medizin und Chirurgie, laut Vertrag vom 12. März 1912 und 7. November 1913, zugunsten von Sanitätsgeschäft M. Schärer A. G., Bern (Schweiz); registriert den 19. Dezember 1916.

- Kl. 116 c, Nr. 66606. 11. November 1913, 8 Uhr p. — Verbandstoff. — F. Egger, Major, Solothurn (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 6. Dezember 1916, zugunsten von E. Streuli & Cie., Uznach (Schweiz); registriert den 19. Dezember 1916.
- Kl. 126 a, Nr. 73426. 22. Juli 1915, 11 1/2 Uhr a. — Einrichtung zur Bewegung mindestens eines Körpers, der nach Zurückklageung eines begrenzten Weges seine Wirkungsbewegung beginnt. — Oscar Michel, Mechaniker, früher Luzern, jetzt Sempach; und Albert Buck, Konstrukteur, früher Luzern, jetzt Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon. Uebertragung laut Erklärung vom 19. Dezember 1916, zugunsten von Jacques Keller, Seestrasse 201, Kilchberg-Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich; registriert den 19. Dezember 1916.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandati

- Kl. 6, Nr. 36887. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 71909. A. Ritter, Basel.
- Kl. 45 b, Nr. 64243. H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(6 Hauptpatente — 6 brevets principaux — 6 brevetti principali)

- Kl. 65, Nr. 25301. Neue Chronometer-Hemmung für Pendeluhr. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 23. Oktober 1915.)
- Kl. 4 d, Nr. 67059. Pfahl. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 27. Dezember 1916.)
- Kl. 48 g, Nr. 74134. Konzepthalter für Schreibmaschinen. (Infolge Verzichts gelöscht am 29. Dezember 1916.)
- Kl. 80 e, Nr. 62906. Hebelzwinde. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 25. August 1916.)
- Kl. 122 a, Nr. 65445. Reklamevorrichtung mit rotierenden Schildern. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 7. Dezember 1916.)
- Kl. 126 b, Nr. 67832. Aufhängvorrichtung für Automobilkühler. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 21. November 1916.)

Verzeichnis der am 2. Januar 1917 veröffentlichten 103 Patentschriften

Liste des 103 exposés d'invention publiés le 2 janvier 1917

Lista dei 103 esposti d'invenzione pubblicati il 2 gennaio 1917

71625	73037	73619	74003	74028	74044	74061	74075
71862	73038	73626	74005	74029	74046	74062	74076
72844	73049	73654	74009	74030	74048	74063	74077
72887	73068	73878	74013	74031	74049	74064	74078
72920	73071	73951	74015	74035	74051	74066	74079
72927	73072	73962	74019	74036	74052	74067	74081
72940	73075	73983	74020	74037	74053	74068	74082
72955	73099	73985	74021	74038	74054	74069	74083
72959	73117	73986	74023	74039	74055	74070	74092
72963	73125	73987	74024	74040	74056	74071	74093
72977	73132	73990	74025	74041	74057	74072	74095
72994	73351	73999	74026	74042	74059	74073	74101
73014	73442	74000	74027	74043	74060	74074	

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1917 veröffentlichten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusque et y compris le 2 janvier 1917

Lista degli esposti d'invenzione pubblicati fino al 2 gennaio 1917 compreso

Patente bis		Nr. 74101					
Brevets jusqu'au							
Brevetti fino al							
mit Ausnahme der Nummern:							
à l'exception des numéros:							
ad eccezione dei numeri:							
71065	73080	73314	73450	73584	73773	73914	74011
71066	73086	73315	73451	73585	73779	73919	74017
71067	73100	73316	73452	73587	73785	73920	74018
71068	73108	73323	73453	73592	73785	73921	74022
71072	73129	73335	73455	73594	73826	73928	74032
71130	73130	73337	73467	73599	73829	73929	74033
71131	73133	73338	73471	73602	73830	73931	74034
71134	73141	73356	73478	73612	73833	73936	74045
71135	73183	73367	73480	73623	73834	73939	74047
71135	73199	73369	73481	73690	73841	73945	74050
71144	73200	73371	73486	73637	73846	73950	74058
71169	73209	73382	73493	73639	73852	73955	74065
71173	73210	73383	73498	73663	73859	73956	74080
72275	73211	73385	73516	73673	73862	73958	74084
72277	73217	73386	73527	73674	73863	73959	74085
72408	73221	73397	73537	73679	73863	73960	74086
72443	73227	73404	73539	73683	73868	73961	74087
72660	73229	73407	73543	73685	73869	73964	74088
72843	73235	73409	73551	73706	73892	73967	74089
72843	73240	73416	73554	73709	73895	73968	74090
72850	73246	73422	73559	73714	73896	73970	74091
72972	73249	73423	73565	73716	73897	73977	74094
72995	73269	73429	73571	73727	73898	73978	74096
73036	73274	73443	73572	73734	73909	73993	74097
73059	73280	73444	73575	73752	73911	73994	74098
73064	73299	73447	73577	73762	73912	74004	74099
73066	73308	73449	73583	73768	73913	74007	74100

Patentschriften, die nicht veröffentlicht werden:

Exposés d'invention qui ne seront pas publiés:

Esposti d'invenzione che non verranno pubblicati:

28	995	2446	2716	2973	4380	5268	5618	8708
10286	19340	26380/475	29298	36527	38584	39163	40351	41831
43029	43258	44130	45627	45664	47132	47308	49413	52745
59142	60825	62417	63867	64462	66602	67651	69919	70016
70257	70681	71022	71080	71122	71237	71794	73735	78756

Vergriffene Patentschriften:

Exposés d'invention dont l'édition est épuisée:

Esposti d'invenzione la cui edizione è esaurita:

371	3767	4881	6533	8463	9487	13705	13762	13857
15975	15977	16725	18213	19425	19980	20758	24473	24629
29585	30394	33472	34892	35688	41457	63469		

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Allgemeines deutsches Einfuhrverbot

Die deutsche Regierung hat am 16. Januar eine Verordnung erlassen, wonach vom Tage der Verkündung, d. h. vom 17. Januar an die Einfuhr aller Waren über die Grenzen des deutschen Reiches nur mit Bewilligung des Reichskommissars für Aus- und Einfuhrbewilligungen in Berlin gestattet ist.

Die Zollbehörden sind berechtigt, ohne Bewilligung dieser Amtsstelle zur Einfuhr zuzulassen:

1. Gebrauchte Kleidungsstücke und Wäsche; gebrauchte Gegenstände von Einwanderern zur eigenen Benutzung; gebrauchte Maschinen zur Benutzung in gewerblichem und landwirtschaftlichem Betrieb; Heirats- und Erbschaftsgut; Gebrauchsgegenstände aller Art, die von Reisenden, auch Fuhrleuten, Schiffen, etc. zum gewöhnlichen Gebrauch oder zur Ausübung ihres Berufes eingebracht werden; Fahrzeuge aller Art; die zeitweilig über die Grenze eingehen, mit Einschluss der Zugtiere; Umschliessungen, Schutzdecken und andere Verpackungsmittel, die zum Zwecke der Ausfuhr von Waren eingeführt, oder aus dem Auslande wieder zurückgebracht werden; Musterkarten und Muster in Abschnitten oder Proben; Material zum Bau, zur Ausbesserung oder zur Ausrüstung von Schiffen. — Edelsteine und echte Perlen, sowie mit solchen besetzte Gegenstände im Werte von mehr als 200 Mark fallen jedoch unter das Einfuhrverbot, auch wenn sie von Personen als Schmuck getragen werden.

2. Gegenstände im kleinen Grenzverkehr, für die Bewohner des Grenzbezirks.

3. Die Einfuhr von Gegenständen bei einem bestehenden Veredlungsverkehr, sowie im Ausbesserungs- und Rückwarenverkehr, soweit es sich nicht um Edelsteine oder behöte Perlen, oder mit solchen besetzte Gegenstände handelt.

4. Sendungen an Kriegs- oder Zivilgefangene, sofern die Sendungen unmittelbar an die Gefangenenlager ausgehändigt werden.

5. Liebesgaben sendungen für deutsche Truppen, oder für das Rote Kreuz. Weiter sind einfuhrfrei unter anderem Gesandtschaftsgut, Postpaket sendungen auf Grund konsularischer Ausnahmescheine, sowie Schiffsproviant für den eigenen Bedarf des Schiffes, Militärgut und Privatgut der Militärverwaltung.

Sendungen, die spätestens am Tage nach Inkrafttreten der Verordnung im Auslande zur Beförderung angenommen worden sind, werden ohne Bewilligung zur Einfuhr zugelassen, sofern es sich um Gegenstände handelt, die keinem der schon bisher erlassenen Einfuhrverbote unterliegen.

Das Verbot soll in der Weise gehandhabt werden, dass die Einfuhr nach Deutschland erfolgen kann, sofern eine Einfuhrbewilligung erwirkt wird. Die Entscheidung über die Einfuhrgesuche soll im einzelnen Fall in aller kürzester Frist erfolgen. Die Gesuche können bis auf weiteres dem Schweizerischen Politischen Departement, Handelsabteilung, Zimmer Nr. 156, zuhanden der Handelsabteilung der deutschen Gesandtschaft schriftlich in je drei Exemplaren eingereicht werden. Sie müssen auf ihren Umschlägen in deutlich sichtbarer Schrift die Angabe: «Einfuhrgesuch, Zimmer Nr. 156», tragen.

Formulare können bei der Buchdruckerei Rösch und Schatzmann in Bern (Telephon 1225) bezogen werden.

Der vollständige Wortlaut der Verordnung und der Ausführungsbestimmungen wird in der nächsten Nummer veröffentlicht.

Handelsregister

Aktiengesellschaften, Kommandit- Aktiengesellschaften und diejenigen ausländischen juristischen Personen, welche in der Schweiz eine Zweigniederlassung besitzen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie gemäss Artikel 4 der Verordnung vom 21. November 1916 (siehe Schweizerische Gesetzsammlung Nr. 56 vom 22. November 1916, Seite 485 u. f. und Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 278 vom 25. November 1916, Seite 1790) verpflichtet sind, dem zuständigen Handelsregisterbureau bis spätestens 1. Februar 1917 ein vom Präsidenten unterfertigtes Verzeichnis der Mitglieder des Verwaltungsrates, mindestens einen ausgeschriebenen Vornamen, den Heimort oder bei Ausländern die Staatsangehörigkeit, den Beruf und den Wohnort eines jeden Mitgliedes zu enthalten. Eine Beglaubigung oder Stempelung der Verzeichnisse ist nicht erforderlich.

Die Verzeichnisse haben den Familiennamen, mindestens einen ausgeschriebenen Vornamen, den Heimort oder bei Ausländern die Staatsangehörigkeit, den Beruf und den Wohnort eines jeden Mitgliedes zu enthalten. Eine Beglaubigung oder Stempelung der Verzeichnisse ist nicht erforderlich.

Verspätungen in der Anmeldung unterliegen in Artikel 864, Absatz 1, O. R. vorgesehene Ordnungsstrafen.

Aussenhandel Japans

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Tokio.)

Nach den kürzlich veröffentlichten vorläufigen Angaben des Handelsministeriums hat der Handel Japans einen weiteren, bemerkenswerten Aufschwung genommen. Für die neun ersten Monate des Jahres 1916 ist der Export mit Yen 764,439,000, der Import mit Yen 558,404,000, total Yen 1,322,843,000 verzeichnet. Dies bedeutet eine Zunahme der Ausfuhr

¹⁾ Siehe unsere Bekanntmachungen im Jahrgang 1916, Nr. 52, 61, 85, 115, 168, 189 und 288.

gegen das Vorjahr um 269% Millionen Yen oder 54,4%, der Einfuhr um 147,652,000 Yen oder 35,9%. Abermals übersteigt die Ausfuhr die Einfuhr; zusammen weisen sie einen Gewinn von rund 417 Millionen gegen 1915 auf.

Seit Anfang des Jahres hat der Handel stetig zugenommen, so dass Ende September dessen Wert mit 300 Millionen über dem Mittel der letzten zehn Jahre steht. China, das asiatische Russland, Britisch Indien, die Straits Settlements, die französischen Kolonien in Hinterindien, die Sunda-Inseln, die Philippinen haben mehr und mehr japanische Waren gekauft, ebenso England, Russland, Frankreich, Italien, bei denen die Kriegsbestellungen in Betracht fallen; auch mit Amerika und den südamerikanischen Republiken war der Austausch ein zunehmender, ebenso mit Australien und Südafrika.

Mit Asien ist die Ausfuhr um 46%, die Einfuhr um 20%, mit Europa die Ausfuhr um 40%, die Einfuhr um 30% gestiegen; auffallender ist die Zunahme mit den Vereinigten Staaten: sie beträgt 79% in der Ausfuhr und 73% in der Einfuhr, verglichen mit letztem Jahr. Diese Zahlen werden noch überstiegen in den Umsatzwerten mit Südamerika: dort ist der Export um 139% der Import um 154% höher als 1915; Australien zeigt ein Plus von 57% in der Ausfuhr und 32% in der Einfuhr; Südafrika 310% und 57%.

Die Ursachen dieser aufsteigenden Bewegung sind dieselben wie für 1915: Bei den europäischen Staaten Bestellungen von Kriegsmaterialien, Ersatz der ausbleibenden deutschen und anderen Waren bei den übrigen Staaten. In den Vereinigten Staaten spielt überdies mit die durch den Krieg herbeigeführte ausserordentlich günstige Konjunktur im allgemeinen. Dann sind nicht zu vergessen der naturgemässe grössere Verbrauch und daher Import von Rohmaterial und die auf allen Gebieten erfolgte Preissteigerung andererseits.

Im Export weisen sozusagen sämtliche Artikel eine Zunahme auf. Ausnahmen bilden einzig getrockneter Fisch, Habutai und Tee. Baumwollgarne, Baumwollgewebe, Rohseide und baumwollene Unterkleider zeigen die grössten Differenzen nach oben: von 10 bis 86 Millionen; in zweiter Linie kommen Kupfer, Porzellan, Seidenabfälle, Zündhölzer, Holz, Kämpfer, Koble und seidene Taschentücher, mit einer Mehrausfuhr von 9,7 bis 10 Millionen.

In der Einfuhr bemerken wir bei zwölf Artikeln eine Abnahme, bei neun dagegen eine um so beträchtlichere Steigerung: Zucker, Oelkuchen, Petroleum, Reis, Phosphat, Weizen, Hanf und Flachs zählen zu den ersteren; Rohbaumwolle, Wolle, Eisen in jeder Form, Papier, Maschinen usw. zu den letzteren.

Baumwolle, Wolle und Eisen zeigen, wie sehr die Industrie auf diesen Gebieten sich ausgedehnt und an Bedeutung gewonnen hat. Die vermehrte Einfuhr von Maschinen jeglicher Art: Nähmaschinen, Maschinen für Spinnereien, Webereien, Papierfabriken, Motoren, usw. ist ein weiterer Beleg hierfür.

Die grosse Nachfrage nach japanischen Waren hat unvermeidlich dazu geführt, dass geringere Qualität geliefert wird; die Klagen sind zahlreich, und es fehlt, auch unter den Japanern, nicht an Stimmen, die voraussagen, dass der Rückschlag nach dem Kriege ein ebenso intensiver sein werde, als der Aufschwung unerhört war.

Registre du commerce

Les sociétés anonymes, les sociétés en commandite par actions et les personnes morales étrangères possédant une succursale sur le territoire suisse sont obligées, en vertu de l'art. 4 de l'ordonnance en date du 21 novembre 1916 (voir le Recueil des lois suisses n° 56 du 22 novembre 1916, page 483, et la Feuille officielle suisse du commerce du 29 novembre 1916, n° 281, page 1895), de faire parvenir au bureau compétent du registre du commerce jusqu'au 1^{er} février 1917 au plus tard, une liste des membres du conseil d'administration, soit du comité de direction et éventuellement aussi une liste des membres du conseil de surveillance.

Cette liste signée par le président, mentionne le nom de famille, au moins un prénom écrit en toutes lettres, le lieu d'origine ou, s'il s'agit d'un étranger, sa nationalité, puis la profession et enfin le domicile de chaque membre. Elle n'est soumise ni à la légalisation ni au droit de timbre.

L'envoi tardif de la liste donne lieu à l'application des peines disciplinaires prévues dans l'art. 864, al. 1^{er} du Code des obligations.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 19. Januar an — Cours de réduction à partir du 19 Janvier

Deutschland	Fr. 84. — = 100 Mk.	Altena
Oesterreich	" 53.75 = 100 Kr.	Österreich
Ungarn	" 53.75 = 100	Hongrie
Italien	" 73. — = 100 Lire	Italie
Luxemburg	" 88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	" 25.26 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	" 505. — = 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den grossen Kursschwankungen gelten diese Kurse ohne weiteres nur für Aufträge bis 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire. Sie werden auch für höhere Beträge angewendet, wenn das Postscheckbureau dem Auftraggeber nicht abweichende Mitteilung macht.

A cause des fluctuations fréquentes, ces cours de réduction sont valables sans autre pour les virements d'un montant maximum de 2000 francs, 2000 couronnes ou 2000 lires seulement. Ils sont aussi applicables aux sommes plus élevées, pour autant que le bureau des chèques postaux ne fait pas au déposant des communications différentes.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Büro-Möbel

Rüegg-Naegeli & Co
Zürich.

(5012 Z) 2778

Die **Buchführung**
ohne *Soll u. Haben*

übertrifft alles Bisherige

Lesen Sie die Broschüre. Preis Fr. 2.50, von Haas Widmer, Bücherrevisor, Zürich 1, Uraniastrasse 39.

A remettre à Lausanne

dans la rue la plus fréquentée (Rue de Bourg) un ancien important commerce

d'argenterie et bijouterie.

de 1^{re} réputation. Occasion exceptionnelle. (30918 L) 117

S'adresser à M. E. Morét, notaire, St-Pierre 8, Lausanne.

Zur Kaufleuten' Zürich

Gesellschaftsbaus des Kaufmännischen Vereins
Zürich :: Pellikanstrasse 18

Schöne Lokaltäten (mit oder ohne Restaurationsbetrieb), zur Abhaltung von General- oder Aktionärversammlungen.
Grosses schönes Sitzungszimmer für Vorstands- oder Verwaltungsrats-sitzungen. 2494
Man wende sich gefl. an das Sekretariat des Kaufmännischen Vereins Zürich. —. Telefon 3490. (4601 Z)

Gutenberg Bank, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 2. Februar 1917, vormittags 10¹/₂ Uhr
in den Sitzungssaal der Gesellschaft, Bleicherweg 41

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für das Geschäftsjahr 1915/16, sowie des Berichtes der Revisoren.
2. Abnahme der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1915. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsgallos.

Geschäftsbericht, sowie Bericht der Revisoren liegen vom 27. Januar 1917 ab in den Bureaux der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden ersucht, ihre Eintrittskarten gegen entsprechenden Ausweis über ihren Aktienbesitz bis zum 1. Februar bei der Gutenberg Bank in Empfang zu nehmen. (O F 6336 Z) 120!
Zürich, den 13. Januar 1917.

Für den Verwaltungsrat:
J. Schmid, Präsident.

S. A. Le Rasoir Helvétia

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le lundi 29 janvier 1917, à 2¹/₂ heures du soir
à l'Hôtel Continental, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration pour l'exercice au 31 décembre 1916.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Répartition des bénéfices.
- 5° Nomination d'un vérificateur des comptes et d'un suppléant pour 1917.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes sont à disposition des actionnaires au siège social, Grand Pont 8, à Lausanne.

Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires auront à se munir de cartes d'admission, en justifiant de leur qualité d'actionnaires, au siège de la société, jusqu'au 27 janvier, à 5 h. du soir. (10247 L) 1211

Le conseil d'administration.

Bürstenfabrik Ebnat-Kappel A.G.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
Samstag, den 27. Januar 1917, nachmittags 4 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

Erhöhung des Aktienkapitals.
Krediterteilung für den Fabrikneubau.
Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.
(110) Der Verwaltungsrat.

Zu kaufen gesucht

von Schweizerischer Fabrik für Inlandsbedarf
Einige tausend Kilo Ramiezug, weiss, in Nappen oder Bändchen,
eventuell dient auch Ramiegarn. (O F 160 A) 1151
Gefl. Offerten mit Muster unter Chiffre O. F. 160 A. an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Bahnhofstrasse 61.

Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil

Einladung

zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 5. Februar 1917, nachmittags 2¹/₂ Uhr,
im Hotel Engel in Richterswil

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1915/1916 und Vorlage der Jahrer-Rechnung mit Bilanz per 30. September 1916.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend die Jahres-Rechnung und Bilanz, sowie Abnahme derselben und Decharge-Erteilung.
4. Antrag und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnungsabschluss und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. Januar an im Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht auf.
Die Stimmkarten für die Generalversammlung können von den Herren Aktionären bis zum 5. Februar mittags auf unserem Geschäftsbureau bezogen werden.

Richterswil, den 17. Februar 1917.

Der Verwaltungsrat.

3% Eidgenössisches Anleihen

von Fr. 70,000,000 von 1903

Kapital-Rückzahlung auf 15. April 1917

Infolge der heute stattgefundenen fünften Verlosung gelangen auf 15. April 1917 aus dem obgenannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verlosung:

Nr. 1061—1100	27101—27150	67201—67250	100201—100250
4361—4400	32301—32350	69901—69950	111801—111850
6901—6950	35401—35450	70801—70850	117151—117200
7501—7550	37051—37100	77201—77250	119501—119550
8861—8900	49901—49950	78851—78900	119751—119800
11361—11400	58101—58150	83151—83200	120351—120400
13601—13650	55851—55900	86251—86300	121801—121850
14851—14900	56901—56950	87801—87850	136901—136950
24351—24400	57651—57700	93101—93150	137501—137550
25901—25950	59051—59100	95851—95900	
27051—27100	65501—65550	97451—97500	

Die Einlösung vorbezuehter 2100 Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,050,000 erfolgt

in der Schweiz: Bei der eidg. Staatskasse, bei den Hauptzoll- und Kreispostkassen, bei der Schweiz. Nationalbank und ihren Zweiganstalten und Agenturen, sowie bei der Banque de Paris et des Pays-Bas und beim Crédit Lyonnais in Genf.

in Frankreich: Bei der Banque de Paris et des Pays-Bas } in Paris.
beim Crédit Lyonnais

Von den früheren Ziehungen sind noch folgende Obligationen ausstehend, rückzahlbar am

15. April 1914: Nr. 16557/66, 18875/76, 25101/2, 48911, 55831/32, 67424/29, 98518/24.

15. April 1915: Nr. 4951/66, 4971/5000, 18918/21, 18926/28, 18932, 18935, 18948/49, 20766/65, 21717/26, 21744/47, 21749, 35506, 35510, 37701/07, 37736/50, 38604/11, 38626/28, 38646/49, 43867, 47364/83, 48597/600, 51706/08, 51710/12, 51747, 56051, 56116/17, 56149, 63376/79, 64810/20, 70968, 71676, 71678/80, 84991/500, 85499, 86651/68, 87902/7, 87914/22, 90388/90, 90398, 115289/90, 115294/95, 117295/300, 118651, 118662, 124067/68.

15. April 1916: Nr. 7725/82, 7736/37, 7739/50, 15601/06, 15629/39, 17501/02, 17515, 17541/550, 22651, 22953/56, 22958/66, 23952/53, 23956, 23962/64, 23980/85, 23995/24000, 27466/59, 27465, 27473/77, 27482/500, 31601/07, 31627/40, 33261/85, 33291/96, 33851/900, 34401/07, 34419/20, 34447, 52951/91, 52996/53000, 56259/63, 58652/57, 58661, 61207, 61218/30, 61233/39, 61243, 61245/50, 68501/03, 68525/31, 68542/44, 68549/50, 68951/56, 68966/69000, 77501/05, 77608/33, 77544/48, 83451/84, 83491, 83496/83500, 80251/61, 89266/92, 89296, 96301/50, 96705/26, 99101/22, 102295/300, 112325/31, 112338/40, 112343/50, 113202/18, 113221, 113242/45, 113247/50, 113301, 113303/06, 113308, 113310/15, 113319/36, 115955/65, 115967/68, 115973/75, 115981/87, 115993/116000, 119290/119300, 119951/53, 119955/61, 119964/71, 119977/80, 119982/83, 119998/120000, 120051/72, 120075/81, 120089/89, 120095/97, 128008/05, 128046/50, 136681/91.

Bern, den 11. Januar 1917.

Schweizerisches Finanzdepartement.

(316 Y) 901

Società Tramvie Elettriche Luganesi, Lugano

Riduzione capitale azioni

L'assemblea generale straordinaria degli azionisti della nostra società, del 28 dicembre 1916, ha deciso la riduzione del capitale sociale originario da fr. 500,000 a fr. 250,000.

I titoli relativi dovranno quindi essere presentati per la stampigliatura presso questa spett. Banca della Svizzera Italiana. (695.0) 1161

Lugano, 16 gennaio 1917.

Il consiglio di amministrazione.

Kartonnagenfabrik

Otto Wolfensberger & Co

ZÜRICH 7

Papier-, Akten- und Magazin-Schachteln

und Magazin-Schachteln

Couvert, Rollen, Mappen,

Einlagekarton 2764

Automat-Buchhaltung

richtet ein 1 (151 Z)

Hermann Frisch, Bucherexperte

Zürich 4, Neue Beckenhofstr. 15

**Reparatur
Umwicklung
Umtausch
Kauf
Verkauf
Vermietung**

elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren, Ventilatoren und Apparate.

Besteingerichtete Werkstätte. — Grosses Lager. —
Prompte und billige Bedienung. — Garantie. (7742)

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte
Burkhard & Hiltbold
Hardturmstr. 121
Zürich 5

Telephon Nr. 8355 Telegr.-Adresse Elektromechan.

Wohlen - Meisterschwanden - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, den 4. Februar 1917, nachmittags 2 Uhr,
im Hotel Sternen in Wohlen

TRAKTANDEN:

1. Finanzbericht pro 1915/1916.
2. Statutarische Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
3. Statutenrevision.
4. Unvorhergesehenes.

Finanz- und Revisorenbericht liegen vom 27. Januar 1917 ab im Direktionsbureau in Fahrwagen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Wohlen, den 14. Januar 1917.

122:

Der Verwaltungsrat.

Brevet à vendre

Le propriétaire du brevet suisse N° 63725 du 16. I. 1913 pour „Châssis pour voitures légères“ désire céder des licences ou entrer en relations avec personnes compétentes pour l'exploitation industrielle de son brevet. 279 X

Pour tous renseignements, s'adresser à M^l. Schroeder & Co., 2, Trump Street, Londres, E. C.

Suisse, retournant mois proch. au

Mexique

désire prendre représentation fabrique montres. Se chargerait aussi d'affaires confidentiels. Références. S'adresser: Adolfo Carmine, (687 O) Bollinzona. 109:



Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève.
E. Blum & Co. A. G., Ing.-cons., Zurich.
H. Kirohbeier, Ingénieur-cons., Zurich,
ci-devant Bourry-Séguin & Co.

A. Ritter, Ingénieur, Bâle.
Ed. de Waldkroth, Avocat, Berne.
Naegeli & Co., Ingénieurs, Berne.
A. Mathey-Dorot, Ing., Chaux-de-Fonds.

Administration actuelle: N° 74 Bahnhofstrasse, Zürich.



3009) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 55003, betreffend: Zwischen den Ringen auf der Ringbank angeordneter Fadenschützer für Ringspinn- oder Ringzwirnmäschinen, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

3010) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 58445, betreffend Einheitsgeschoss, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

3011) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 62366, betreffend Maschine pour écrire la musique et pour l'écriture ordinaire, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

3002) Herr Valdemar Poulsen, Ingenieur, in St. Frederiksberg (Dänemark), wünscht sein schweizerisches Patent Nr. 31084, vom 21. November 1903, betreffend die Erfindung, betitelt Einrichtung zum Umwandeln von Gleichstrom in Wechselstrom, bezw. von Wechselstrom in Wechselstrom mit veränderter Frequenz, zu verkaufen. Er wäre eventl. auch geneigt, Lizenzen zu erteilen oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz einzutreten.

Interessenten wollen sich für weitere Auskünfte gefl. wenden an das Patentanwalts-Bureau Naegeli & Co., Spitalgasse Nr. 32, in Bern.

3012) Das schweizerische Erfindungspatent Nr. 35574, A. W. Schwarzklose, Berlin, betreffend Schloss mit Verschlussmechanismus für Maschinenwaffen, wird zu verkaufen gesucht. Der Patentinhaber wäre eventl. geneigt, Lizenzen zu erteilen, oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz einzutreten.

Für weitere Auskünfte wollen Interessenten sich gefl. wenden an das Patentanwalts-Bureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, Bern.

3013) Hr. Yokichi Takamine, Chemiker, in New York, wünscht sein schweizerisches Patent Nr. 64923, betreffend Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung eines Diastase enthaltenden Präparates, zu verkaufen. Eventuell wäre er auch geneigt, Lizenzen zu erteilen, oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz einzutreten.

Weitere Auskünfte erteilt an Interessenten bereitwilligst das Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

3003) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 64118, vom 21. Februar 1913, betreffend eine Hängebahn, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3004) Le titulaire des brevets suisses n° 63648, du 25 mars 1913, relatif à Procédé et appareil pour le repoussage d'une couche de matière fibreuse agglomérée, n° 63649 et 63650, du 25 mars 1915, relatifs à des Procédés et appareils pour le moulage et le repoussage d'objets en matières fibreuses agglomérées, désire vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3005) Les titulaires du brevet suisse n° 57383, du 12 décembre 1911, relatif à un Moteur d'induction à enveloppe fermée pour fonctionner sous l'eau, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3006) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 66105, vom 30. Mai 1912, betreffend Einrichtung zum Spannen und Weiterschalten des Stoffes an Stickmaschinen, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3007) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 55056, vom 11. Januar 1911, betreffend eine Patronenzuführungsvorrichtung an Maschinengewehren, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3008) Die Inhaberin der schweizerischen Patente: Nr. 34868, vom 18. Oktober 1905, betreffend Von Hand aus betriebene Vorrichtung zum Giessen gekrümmter Stereotypplatten;

Nr. 36722, vom 9. April 1906, betreffend Vorrichtung zum Giessen gebogener Stereotypplatten;

Nr. 37472, vom 15. Juni 1906, betreffend Vorrichtung zum Giessen gebogener Stereotypplatten;

Nr. 40324, vom 25. März 1907, betreffend Maschine zur Fertigstellung und Kühlung unfertiger Gussstücke, besonders unfertiger, gebogener Stereotypplatten;

Nr. 40325, vom 28. März 1907, betreffend Maschine zum fertig Bearbeiten, Kühlen und Trocknen von Gegenständen, besonders unfertiger, gebogener Stereotypplatten;

Nr. 48978, vom 23. August 1909, betreffend Giessvorrichtung für Rundstereotypdruckplatten;

Nr. 49438, vom 24. September 1909, betreffend Appareil pour le finissage (ébarbage, refroidissement à l'eau et séchage) des stéréotypes courbes; und Zusatzpatent

Nr. 62258, vom 14. Oktober 1912;

Nr. 49916, vom 24. September 1909, betreffend Procédé et dispositif perfectionnés pour le refroidissement final des stéréotypes courbes;

Nr. 52123, vom 3. Mai 1910, betreffend Maschine zum Bearbeiten gebogener Stereotypplatten;

Nr. 54336, vom 17. September 1910, betreffend Perfectionnement aux appareils pour refroidir les planches stéréotypiques courbes,

wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindungen in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

3014) Les titulaires des brevets suisses:

n° 35864, du 3 janvier 1906, relatif à un Moteur à fluide sous pression, dont l'admission est mise sous la dépendance d'électro-aimants;

n° 36118, du 4 janvier 1906, relatif à: Neuerung an Luftdruckbremseinrichtungen von Eisenbahnzügen;

n° 32654, du 31 janvier 1905, relatif à une Installation de frein à air comprimé, avec réservoirs d'air principal et auxiliaire, et

n° 36872, du 28 janvier 1906, relatif à un Frein de chemin de fer automatique à air comprimé,

désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3015) Les titulaires des brevets suisses:

n° 47839, du 16 juillet 1909, relatif à un Roulement à billes, et

n° 56904, du 17 août 1911, relatif à un Dispositif de retenue des billes des coussinets à billes soumis à des pressions axiales,

désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

3016) Les propriétaires du brevet suisse Société Anonyme le Carbone, n° 69059, du 30 mars 1914, pour: Dispositif de connexion pour conducteurs électriques souples, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Ed. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.